



**Informationsschrift für Eltern und Jugendliche  
der Sekundarschule Elgg**

**Schuljahr 2023/24**

## Inhaltsverzeichnis

1.	Lageplan.....	3
2.	Adressen / Telefonnummern.....	4
3.	Lehrerteam .....	5
4.	Sekundarschulpflege .....	6
5.	Schulorganisation.....	7
6.	Dreiteilige Sekundarschule .....	8
	Elgger Schulmodell.....	8
	Sekundarschule Typ A .....	8
	Sekundarschule Typ B .....	8
	Sekundarschule Typ C .....	8
9.	Schuljahr - Wahlfachsystem .....	8
7.	Organisation A – Z.....	9
	Absenzen.....	9
	Berufsberatung .....	9
	Besuchstage.....	9
	Bibliothek.....	9
	Blockzeiten .....	10
	Deutsch als Zweitsprache .....	10
	Digitalisierung.....	10
	Elternrat.....	10
	Elternkontakte .....	10
	Ferien .....	10
	Fundgegenstände.....	10
	Hilfsangebote bei Problemen.....	10
	Kiosk / Pausenbeck .....	11
	Lernunterstützung .....	11
	Hausaufgabenbetreuung.....	11
	Mittagstisch.....	11
	Prävention .....	11
	Regeln für unsere Jugendlichen .....	11
	Rekursinstanz.....	11
	Schulsozialarbeit .....	11
	Schulzahnpflege / Schulärztlicher Dienst .....	12
	Wechsel der Abteilung.....	12
	Weiterführende Schulen.....	12
8.	Schulanlässe .....	13
	Klassenlager .....	13
	Musikshow .....	13
	Projektwoche.....	13
	Schlussreisen.....	13
	Schneesportlager .....	13
	Schulreisen .....	13
	Schulsilvester .....	13
	Schultheater.....	13
	Sportveranstaltungen.....	13

# 1. Lageplan



Situationsplan des Sekundarschulhauses  
Ritschberg in Elgg

- A Altbau, Turnhalle A, Schulleitung, Schulverwaltung
- B Haupttrakt
- C Turnhalle B
- D Spezialtrakt  
Veloständer  
Mofaständer

## 2. Adressen / Telefonnummern

### Schulhaus Ritschberg

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

[www.sek-elgg.ch](http://www.sek-elgg.ch)

Lehrerzimmer

Tel 052 208 06 40

Hauswart Stephan Schild

Mobile 079 231 33 64

Tel 052 208 06 45

### Schulleitung

Urs Schöttli

Schulhaus Ritschberg

Gespräche nach Vereinbarung

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

[schulleitung@sek-elgg.ch](mailto:schulleitung@sek-elgg.ch)

Mobile 079 696 66 13

### Schulverwaltung

Bettina Niederer

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

[schulverwaltung@sek-elgg.ch](mailto:schulverwaltung@sek-elgg.ch)

052 208 06 43

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.30 Uhr

### Schulsozialarbeit

Andreas Steinemann

Mobile 079 889 44 08

Manuela Kindlimann

Mobile 079 397 57 99

Martin Hanenberg

Mobile 079 928 71 54

[schulsozialarbeit@sek-elgg.ch](mailto:schulsozialarbeit@sek-elgg.ch)

Schulhaus Ritschberg

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

Tel 052 208 06 44

### 3. Lehrerteam

		Kürzel im Stundenplan
Cepic Clarissa	KLP AB1b	cc
Ebinger Corinne	KLP A2b	ce
Ehrismann Nicole	KLP B2a/ SHP	ne
Farner Mirjam	FLP	mf
Fehr-Hadorn Barbara	KLP BC1	bf
Gugger Joël	KLP B2b	jg
Hartmann Rebecca	KLP AB3a	rh
Hasler Irene	KLP AB3b	ih
Hug Bettina	FLP	bh
Kleger Alice	FLP	ak
Krmpotic Tihomil	FLP	tk
Manser Eliane	KLP A2a	em
Masciali Patricia	FLP	pm
Münch Hanspeter	KLP AB1a	hm
Paetzke Stefanie	FLP	sp
Pjetri Margarita	KLP B3	mp
Qerfozi Andi	FLP	aq
Scheuermeier Reto	SHP	rs
Sennhauser Lukas	FLP	ls
Sutter Aline	FLP	as
Topalidis Beatrice-Walker	FLP	bt
Topalidis Konstantinos	FLP	kt
Ziegler Christoph	KLP AB3a	chz

Alle Schulmailadressen besitzen dasselbe Muster: [vorname.name@sek-elgg.ch](mailto:vorname.name@sek-elgg.ch)  
(Beispiel: [andrea.muster@sek-elgg.ch](mailto:andrea.muster@sek-elgg.ch) )

<b>KLP</b>	Klassenlehrperson
<b>A,B,C</b>	Abeilungen
<b>FLP</b>	Fachlehrperson
<b>SHP</b>	Schulische Heilpädagogik

## 4. Sekundarschulpflege

Bettina Brennwald  
Präsidentin  
Bärenstrasse 10  
8354 Dickbuch

[bettina.brennwald@sek-elgg.ch](mailto:bettina.brennwald@sek-elgg.ch)

Zwicky Gertrud  
Ressort Sonderschule  
Huggenberg 40  
8354 Hofstetten

[gertrud.zwicky@sek-elgg.ch](mailto:gertrud.zwicky@sek-elgg.ch)

Matthias Bernhard  
Ressort Informatik/Liegenschaften/Bau  
Kellerhofstrasse 3  
8353 Elgg

[matthias.bernhard@sek-elgg.ch](mailto:matthias.bernhard@sek-elgg.ch)

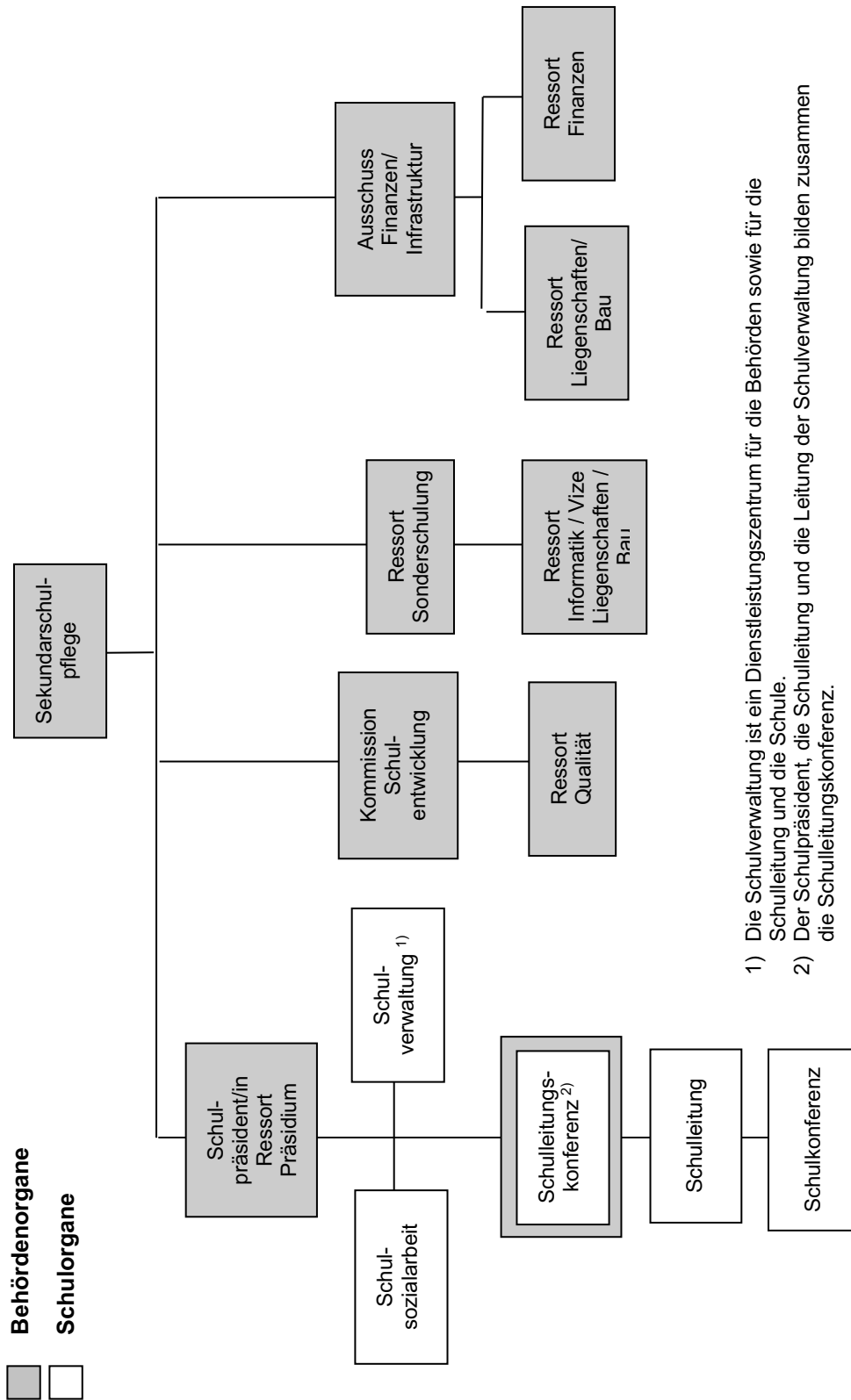
Patrick Villiger  
Ressort Infrastruktur  
Dorfstrasse 9  
8523 Hagenbuch

[patrick.villiger@sek-elgg.ch](mailto:patrick.villiger@sek-elgg.ch)

Hanna Rubin  
Ressort Finanzen  
Schneiterstrasse 7  
8523 Hagenbuch

[hanna.rubin@sek-elgg.ch](mailto:hanna.rubin@sek-elgg.ch)

## 5. Schulorganisation



## 6. Dreiteilige Sekundarschule

### *Elgger Schulmodell*

Wir sind eine Dreiteilige Sekundarschule. Für das Schuljahr 2023/24 werden folgende Klassenzüge geführt:

- im ersten Jahrgang zwei AB-Klassen und eine BC-Klasse.
- im zweiten Jahrgang zwei A-Klassen und zwei B-Klassen.
- im dritten Jahrgang zwei AB-Klassen und eine B-Klasse.
- 

Die Schule startet im kommenden Schuljahr mit einem Pilotversuch. Zwei Sekundarlehrpersonen, zwei Klassenassistentinnen und zwei Schulische Heilpädagogen bieten bei Bedarf Jugendlichen und Klassen Unterstützung an. Für das Angebot steht auch ein neuer Raum zur Verfügung, der im Rahmen der Bautätigkeit im Sommer 2023 erstellt wird.

### **Sekundarschule Typ A**

Für den erfolgreichen Besuch der Sekundarschule Typ A werden trotz anschaulicher Unterrichtsweise eine gute Auffassungsgabe und die Fähigkeit, auch abstrakten Gedankengängen folgen zu können, vorausgesetzt. Alle Jugendlichen werden auch in Hauswirtschaft und textilem oder nichttextilem Werken unterrichtet. Die Sekundarschule Typ A bereitet auf alle Berufslehren vor. Guten Jugendlichen steht nach zwei oder drei Jahren der Übertritt an sämtliche Mittelschulen und Maturitätstypen offen.

### **Sekundarschule Typ B**

Die Sekundarschule Typ B bereitet auf das praktische Leben vor. Die Erarbeitung des Stoffes erfolgt besonders anschaulich und stufengemäss. Sie befähigt die Jugendlichen, die Grosszahl der Berufslehren, wie sie Industrie, Gewerbe und Handel anbieten, sowohl in praktischer wie auch in theoretischer Hinsicht zu absolvieren. Die Ausbildungsziele sind dieselben wie in der Sekundarschule Typ A, dabei wird dem langsameren Lerntempo besondere Beachtung geschenkt.

### **Sekundarschule Typ C**

Anschauung und praktische Erfahrung spielen eine grosse Rolle. Dank einer individuellen Förderung auch innerhalb der B-Klasse und der grundsätzlich gleichen Stundenzahl für alle Fächer wie in der Sekundarschule Typ A und Typ B finden auch diese Jugendlichen den Weg in viele Berufslehren.

## 9. Schuljahr - Wahlfachsystem

Für alle Jugendlichen der 3. Klassen gilt seit dem Schuljahr 2011/12 die Neuausrichtung des 9. Schuljahres. Diese beinhaltet einerseits den Projektunterricht als Unterrichtsfach, wie auch das individuelle Arbeiten in gewissen Lektionen. Das seit vielen Jahren bewährte Wahlfachsystem wurde dabei nicht abgeschafft, bekommt jedoch durch den Stellwerktest im März des 8. Schuljahres und das anschliessende Schulische Standortgespräch eine fundierte Grundlage.

Die Jugendlichen können dennoch neben einem Grundstock an Pflichtfächern aus einem Angebot an abteilungsübergreifenden Wahlfächern aus den Bereichen «Mensch und Umwelt», «Werken textil und nichttextil», «Wirtschaft, Arbeit Haushalt» sowie musischen Fächern auswählen.



## 7. Organisation A – Z

### **Absenzen**

Die Eltern sind für den regelmässigen Schulbesuch ihrer schulpflichtigen Kinder verantwortlich und haben jedes Fernbleiben vom Unterricht – auch von Wahlfach- und fakultativen Stunden – **vor Beginn des Unterrichts** zu melden. Die Schule stellt dafür die App «Messenger» zur Verfügung. Am Elternabend für die Eltern des 1. Jahrgangs findet eine Information dazu statt, wie die App benützt werden kann.

Die Regelung von Absenzen, Jokertagen, Dispensationsgesuchen und Schnuppertagen finden Sie im Downloadbereich auf der Homepage der Sekundarschule Elgg.

### **Berufsberatung**

Das biz Winterthur, Zürcherstrasse 12, Postfach 415, 8400 Winterthur, 052 262 09 09, [www.biz-winterthur.ch](http://www.biz-winterthur.ch), bietet Information und Beratung unter einem Dach. Das Angebot umfasst:

- Information in der Infothek (Selbstinformation). Informationen für Jugendliche über Berufe, Schulen, Zwischenlösungen, Weiterbildungen, Studien usw.
- Seminar für Eltern zum Thema „Berufswahl kompetent begleiten“. Richtet sich an Eltern, die mehr Sicherheit in der Begleitung der Berufswahl ihrer Kinder gewinnen wollen. Neben vielen Informationen und Austauschmöglichkeiten beinhaltet der Anlass Interviews mit Lernenden, die rückblickend von ihrer Berufswahl erzählen sowie Wissenswertes von Berufsbildnern und Lehrlingsverantwortlichen, die zur Selektion Auskunft geben. Weitere Informationen und die Kursdaten erhalten Sie im biz Winterthur.
- Persönliche Beratung: Herr Michael Solari, der unserem Schulhaus zugeteilte Berufsberater, bietet neben den klassischen Berufsberatungen (in den Räumen des biz Winterthur) Schulhausprechstunden vor Ort an. Diese Sprechstunden finden etwa alle sechs Wochen an einem Halbttag statt. Jugendliche der 8. und 9. Klassen, die Fragen zu Berufen, Schulen usw. haben, können sich für ein Kurzgespräch anmelden.

Weitere Informationen und gute Internet-Tipps erhalten Sie auf [www.sek-elgg.ch](http://www.sek-elgg.ch) unter Angebote>Berufsberatung.

### **Besuchstage**

Unsere Schule führt pro Schuljahr zwei Besuchstage durch. Ein Besuchstag wird auf einen Samstag gelegt, um möglichst vielen Eltern die Möglichkeit für einen Besuch zu geben. Die Termine sind auf dem Ferienplan und auf der Homepage unter Schulagenda ersichtlich und werden zudem rechtzeitig in der „Elgger Zeitung“ publiziert. Alle Eltern sind herzlich zu diesen Besuchstagen eingeladen. Kindern und schulpflichtigen Jugendlichen ist der Besuch nicht gestattet.

Der Elternrat lädt am Besuchsmorgen am Samstag in der grossen Pause zum Kaffee ein.

### **Bibliothek**

Unsere Bibliothek, als Arbeits- und Ausleihbibliothek konzipiert, ist im Dachgeschoss des Haupttraktes untergebracht. Es stehen etwa 3'000 Bücher zur Verfügung, davon sind rund die Hälfte Sachbücher sowie DVD und Hörbücher.

Zweimal pro Woche ist die Bibliothek zur Ausleihe während der grossen Pause geöffnet.

## **Blockzeiten**

Grundsätzlich erfolgt der Unterricht in Blockzeiten (8.20 bis 11.55 Uhr). Sollten Sie bei Lektionsausfällen auf eine Betreuung angewiesen sein, wenden Sie sich via App «Messenger» an die Klassenlehrperson oder an die Schulleitung.

## **Deutsch als Zweitsprache**

Für Jugendliche, die Deutsch als neue Zweitsprache erlernen, bietet die Sekundarschule intensiven DaZ-Anfangsunterricht an. Jugendliche, welche eine weitere Förderung in Deutsch als Zweitsprache brauchen, erhalten nach einer spezifischen Sprachstandserhebung DaZ-Aufbauunterricht.

## **Digitalisierung**

An der Sekundarschule Elgg arbeiten alle Jugendlichen auch auf einem iPad mit Office 365 und mit diversen Apps. Verschiedene Lehrmittel verlangen nach einem elektronischen Zugriff. Einfache Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus können via die App Messenger abgewickelt werden. Diverse Informationen findet man auf der Homepage der Schule.

## **Elternrat**

Der Elternrat bringt Anliegen und Anregungen ein und setzt sich für eine konstruktive Arbeit zwischen Eltern, Lehrerschaft und Schulbehörde ein. Er fördert die Elternbildung, nimmt Einsitz in verschiedenen Kommissionen und unterstützt das Schulhausteam bei Anlässen. Anfang Schuljahr werden pro Klasse zwei Vertreter aus den Reihen der Eltern zu Delegierten gewählt. Alle Elterndelegierten bilden den Elternrat. Dieser wählt den Vorstand, welcher aus Präsident, Vizepräsident und Aktuar besteht. Auch interessierten Eltern ist es grundsätzlich gestattet, ein Amt im Elternrat auszuüben.

## **Elternkontakte**

Die Lehrpersonen laden von Zeit zu Zeit zu einem Eltern-Informationsanlass ein. Solche Anlässe (Elternabende, Elterngespräche) können auch durch die Eltern, die Schulleitung oder die Schulpflege angeregt werden. Eine gute Gelegenheit bilden auch die beiden Besuchstage.

## **Ferien**

Der Ferienplan mit allen schulfreien Tagen wird rechtzeitig in der „Elgger Zeitung“ publiziert und allen Jugendlichen abgegeben. Er ist auch auf unserer Homepage zu finden.

## **Fundgegenstände**

Liegengebliebene oder vergessene Gegenstände werden vom Hauswart eingesammelt und können während den Schulzeiten wieder abgeholt werden.

## **Hilfsangebote bei Problemen**

Professionelle Unterstützung in schwierigen Lebenslagen finden Sie oder Ihr Kind ausser bei Ärzten und Pfarrern in Elgg bei:

Schulsozialarbeit	052 208 06 44 079 889 44 08
Amal Savasci, Jugendarbeiterin Gemeinde Elgg	052 368 55 69 079 383 31 87
Sorgentelefon für Jugendliche (anonym)	147
Die dargebotene Hand (anonym)	143 (www.143.ch)
Sorgentelefon Schlupfhuus Zürich (anonym)	043 268 22 66
Jugendsekretariat Winterthur, Jugend- und Familienberatung, St. Gallerstrasse 42, 8400 Winterthur	052 266 90 90

KIZ Kriseninterventionszentrum ipw, Bleichestrasse 9, 8408 Winterthur	052 224 37 00
Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Neumünsterallee 3, 8008 Zürich	043 499 26 26
Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme, Tösstalstrasse 19, 8400 Winterthur	052 267 59 00
Elternnotruf (24 h), Weinbergstrasse 35, 8006 Zürich	044 261 88 66

### ***Kiosk / Pausenbeck***

Ein Verkaufswagen der Bäckerei Fritz steht täglich ab 10 Uhr auf dem Kiesplatz vor dem Altbau. Es werden Brotwaren zu günstigen Preisen angeboten.

### ***Lernunterstützung***

Die Sekundarschule Elgg bietet im ersten und im zweiten Jahrgang Lernunterstützung an. Die Klassenlehrperson vertieft in diesen Lektionen behandelte Unterrichtsinhalte und zeigt den Jugendlichen wie man effizient lernt.

### ***Hausaufgabenbetreuung***

Mit dem Pilotprojekt ändert sich das Angebot für die Hausaufgabenbetreuung. Es ist vorgesehen, dass die Jugendlichen die Möglichkeit haben, unter Aufsicht einer Klassenassistentin täglich ausser mittwochs von 15 – 17:30 Uhr ihre Hausaufgaben in der Schule zu erledigen.

### ***Mittagstisch***

Der Mittagstisch wird montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr betrieben. Es wird täglich eine gesunde, warme Mahlzeit serviert. Die Leitung ist erreichbar unter Tel. 079 894 27 17. Der Mittagstisch wird im Suppiraum des Altbaus der Sekundarschule geführt. Das Angebot gilt auch für Jugendlichen, welche ihre eigene Verpflegung mitbringen. Weitere Informationen sind unter [www.sek-elgg.ch](http://www.sek-elgg.ch) – «Angebote – Mittagstisch» zu finden.

### ***Prävention***

Auf Beginn des Schuljahres 2006/07 trat unser Schulisches Regelwerk „Suchtmittelkonsum“ in Kraft. Als weiteren Baustein der Prävention wurde das Konzept „Frühintervention“ entwickelt, welches die Handlungs- und Vorgehensweisen bei sozialen Problemstellungen der Jugendlichen festlegt. Das Regelwerk und das Konzept „Frühintervention“ wurden zusammen mit Fachleuten der Suchtpräventionsstelle Winterthur erarbeitet. Verschiedene Themen wie der Konsum von Alkohol und Drogen sowie Gewalt und Mobbing sind Teil der unterrichtsbezogenen Prävention.

### ***Regeln für unsere Jugendlichen***

Die Regeln für die Jugendlichen halten die allgemeinen Richtlinien für das Zusammenleben in der Schule aller fest. Wer gegen die Regeln verstösst, kann zu Strafaufgaben oder zusätzlichen Arbeitsstunden verknurrt werden.

### ***Rekursinstanz***

Der Bezirksrat ist Rekursinstanz für alle schulischen Entscheide der Sekundarschulpflege.

### ***Schulsozialarbeit***

Schulsozialarbeit befasst sich mit sozialen und persönlichen Problemen von Jugendlichen, die sich im schulischen Umfeld auswirken. Sie ist Anlaufstelle bei sozialen Fragen und Problemen in Schule und Familie. Sie bietet Informationen über andere Hilfsangebote und vermittelt spezialisierte Fachstellen. Während der Schulzeit ist sie im Schulhaus tätig und kann direkt von Kindern/Jugendlichen, Eltern und Lehrpersonen kontaktiert werden.

Die Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit ist freiwillig, ausser im Rahmen von verfügbaren pädagogischen oder disziplinarischen Massnahmen. Die Gesprächsinhalte sind vertraulich und durch die Schweigepflicht geschützt.

### **Schulzahnpflege / Schulärztlicher Dienst**

Jährlich führt die Schulzahnärztin eine Reihenuntersuchung durch, der für alle obligatorisch ist, welche sich nicht regelmässig von einem Privatzahnarzt untersuchen lassen und dies auf der grünen Karte bestätigen.

Die Schule übernimmt für Eltern mit einem geringen steuerbaren Einkommen 1/3 der Kosten von kieferorthopädischen Eingriffen, welche nicht durch die Krankenkasse übernommen werden.

Vor Schulaustritt werden alle Jugendlichen von der Schulärztin, Dr. med. Katharina Wachter-Renfer, untersucht. Die Untersuchungen umfassen Grösse, Gewicht, Seh- und Hörvermögen, Blutdruck sowie die Kontrolle des Impfzustandes. Sie wird auch Fragen bezüglich Gesundheit (Drogen, Magersucht, Verhütung usw.) vertraulich beantworten.

### **Wechsel der Abteilung**

#### **Umstufungstermine**

1. Klasse	Termin I	Ende November
	Termin II	Ende März
	Termin III	Schuljahreswechsel
2. Klasse	Termin I	Ende Januar
	Termin II	Schuljahreswechsel
3. Klasse	Termin I	Ende Januar

Auslöser für einen Abteilungswechsel können die Eltern mit einem Gesuch an die Schulleitung sein. Andererseits kann auch die Klassenlehrperson einen Antrag auf einen Abteilungswechsel stellen. In diesem Fall werden die Eltern frühzeitig orientiert.

Massgebend für einen Wechsel der Abteilung ist die Gesamtbeurteilung der Klassenlehrperson.

### **Weiterführende Schulen**

Nach 2 oder 3 Jahren Sekundarschule Typ A

- Gymnasium (alle Ausrichtungen)
- Handelsmittelschule und HMS plus

Nach 9 Jahren Volksschule

- BMS, Berufsmittelschule
- Fachmittelschule FMS (früher Diplommittelschule)
- IMS (Informatikmittelschule)
- Berufsvorbereitungsjahre der Stadt Winterthur (verschiedene Profile)

An die Kosten der Berufsvorbereitungsjahre der Stadt Winterthur leistet die Sekundarschulgemeinde Elgg einen namhaften Beitrag. Genauere Informationen erhalten Sie bei der Schulverwaltung.

## **8. Schulanlässe**

### ***Klassenlager***

Pro Klassenzug wird in der Regel ein Klassenlager durchgeführt. Von den Eltern wird ein Verpflegungsbeitrag von Fr. 22.—/Tag (vom Kanton vorgeschrieben) erhoben. Die Teilnahme am Klassenlager ist für alle grundsätzlich obligatorisch. Jugendlichen, welche begründet nicht daran teilnehmen können, haben während dieser Zeit den Unterricht in einer anderen Klasse zu besuchen.

### ***Musikshow***

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien präsentieren die Jugendlichen des Freifachkurses „Chor & Band“ ihre Musikshow. Informationen finden sie auf unserer Homepage und in der Elgger Zeitung.

### ***Projektwoche***

Alle drei Jahre organisiert die Lehrerschaft eine Projektwoche. Während dieser Woche wird der Normstundenplan ausser Kraft gesetzt. Die Jugendlichen arbeiten stufen- und klassenübergreifend an einem Thema. Die nächste Projektwoche findet voraussichtlich 2025 statt.

### ***Schlussreisen***

In der Regel findet am Schluss der Sekundarschulzeit zusätzlich eine Schlussreise statt.

### ***Schneesportlager***

Die Lehrerschaft unserer Schule organisiert in der Sportferienwoche ein Schneesportlager. Die Teilnahme ist freiwillig.

### ***Schulreisen***

Mit allen Klassen kann jährlich eine Schulreise durchgeführt werden.

### ***Schulsilvester***

Der Schulsilvester wird seit einigen Jahren von der Schule organisiert. Abwechselnd findet am Abend ein Schulhausfest, ein Anlass im Jahrgang oder eine Sternwanderung statt. Üblicherweise dauert der Anlass bis Mitternacht.

### ***Schultheater***

Im letzten Quartal finden die öffentlichen Theatervorstellungen des Wahlfachkurses „Theater“ statt. Informationen und Reservierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage und in der Elgger Zeitung.

### ***Sportveranstaltungen***

Jedes Jahr finden die traditionellen Sportanlässe der Sekundarschule statt. Dies sind ein Spiel-nachmittag, der Leichtathletik-/Geräteturntag, sowie der 2 km-Lauf.